

607710-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen – Durchführung der Hessischen Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK) 2025

OJ S 197/2024 09/10/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -
Zentrale Beschaffung-

E-Mail: beschaffung@hcc.hessen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Durchführung der Hessischen Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK) 2025

Beschreibung: Durchführung der Hessischen Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK) 2025

Kennung des Verfahrens: 9c9cce0e-982e-4cd6-9e3d-2fd8ab9effab

Interne Kennung: VG-0437-2024-0323

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene

Postleitzahl: verschiedene

Land, Gliederung (NUTS): Vogelsbergkreis (DE725)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene

Postleitzahl: verschiedene

Land, Gliederung (NUTS): Hersfeld-Rotenburg (DE733)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene

Postleitzahl: verschiedene

Land, Gliederung (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene

Postleitzahl: verschiedene
Land, Gliederung (NUTS): Fulda (DE732)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene
Postleitzahl: verschiedene
Land, Gliederung (NUTS): Bergstraße (DE715)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene
Postleitzahl: verschiedene
Land, Gliederung (NUTS): Lahn-Dill-Kreis (DE722)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene
Postleitzahl: verschiedene
Land, Gliederung (NUTS): Hersfeld-Rotenburg (DE733)
Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene
Postleitzahl: verschiedene
Land, Gliederung (NUTS): Main-Kinzig-Kreis (DE719)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Dem Angebot sind neben den unter Bedingungen für die Einreichung eines Angebotes genannten Unterlagen die folgenden Unterlagen einzureichen: - Verpflichtungserklärung Tariftreue/Mindestentgelt (siehe Vordruck "Verpflichtungserklaerung_Tariftreue.pdf") (Lose 1 bis 8) Bei Bietergemeinschaften ist diese von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen. -Erklärung zu Russland-Sanktionen (siehe Vordruck "Erklaerung_RUS_Sanktionen.pdf") Bei Bietergemeinschaften ist diese von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzureichen. -Des Weiteren hat der Bieter je Los, welches beboten wird, das entsprechende Leistungsverzeichnis auszufüllen und dem Angebot beizufügen. Die Vergabeunterlagen werden ausschließl. elektr. über die Vergabeplattform des Landes [Hessen\(http://vergabe.hessen.de\)](http://vergabe.hessen.de) zur Verfüg. gestellt. Ein Bieter kann auf max. 8 Lose ein Angebot abgeben. Hierbei muss sich ein Bieter anhand der ihm zur Verfügung stehenden Kapazitäten in der Anzahl seiner Angebote auf die konkreten Lose beschränken, die er abzuleisten in der Lage ist. Pro Bieter werden maximal 3 Lose vergeben. Sofern mehr als 3 Lose beboten werden, muss ein Bieter mindestens Kapazitäten für die drei größten Lose vorhalten, die er bebiertet. Ausschlaggebend für die Größe ist die Objektzahl des jeweiligen Loses. Angebote die andere Ausführungen enthalten, werden ausgeschlossen. Die Vergabe ist begrenzt auf eine Gesamtauftragssumme von 480.000,00 € brutto im Jahr 2025. Sollte die Summe der ausgewählten Angebote 2025 den Wert überschreiten, entfallen Lose geringerer Dringlichkeit (Priorität), bis der Haushaltsansatz eingehalten wird. Sollte ein Los wegen Überschreitung des Budgets für 2025 oder sonstigen Gründen entfallen, so können dennoch Lose geringerer Priorität als das entfallene Los vergeben werden. Die Losreihenfolge geordnet von höchster Dringlichkeit (Priorität 1) bis zur geringsten Dringlichkeit (Priorität 8) ist der Tabelle (Spalte "Priorität") unter Ziffer 1 der Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Der AN

verpflichtet sich, die Leistungen im Rahmen dieser Vereinbarung bis zum 31.10.2025 endabnahmereif beim AG zu erbringen, Teilwerke (Suchraumkarte; erste Objekte) werden bereits zum 30.06.2025 vorgelegt. Überschreitet der Auftragnehmer schuldhaft den Liefertermin, so hat er dem Auftraggeber eine Vertragsstrafe von 0,2% des Auftragswertes pro Werktag der Terminüberschreitung zu zahlen. Diese Vereinbarung gilt ebenso für den Fall einer nicht vereinbarungsgemäßen Lieferung, so lange, bis die vertragsgemäße Lieferung erfolgt ist. Die Vertragsstrafe ist auf insgesamt höchstens 4% des Nettoauftragswertes begrenzt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 8

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Korruption: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Betrugsbekämpfung: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Zahlungsunfähigkeit: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Entrichtung von Steuern: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- und Dienstleistungen)

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Bestätigung des Nichtvorliegens des Ausschlussgrundes durch Abgabe einer entsprechenden Eigenerklärung (Formular Eigenerklärung zu Russland-Sanktionen)

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Vogelsbergeiche

Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Durchführung der Hessischen Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK 2025). Der Auftragnehmer kartiert bereits bekannte und neu vorgefundene Objekte bestimmter Module im Gebiet Vogelsbergeiche (4.245 ha Fläche mit insgesamt 859 bekannten zu kartierenden Objekten). Zur Kartierung ist ausschließlich die vom Auftraggeber kostenfrei zur Verfügung gestellte Erfassungssoftware zu verwenden, die alle benötigten Kartierungsgrundlagen auf aktuellem Stand bereithält. Die Leistung ist im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.10.2025 zu erbringen.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene
Postleitzahl: verschiedene
Land, Gliederung (NUTS): Vogelsbergkreis (DE725)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/10/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: Erklärung bezüglich wettbewerbsbeschränkender Absprachen, Nachweis der Sozialversicherung und Arbeitnehmerschutzvorschriften (insbesondere Jugendarbeitsschutzgesetz) (siehe Vordruck "Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf").

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: - Erklärung bezüglich Haftpflichtversicherung (siehe Vordruck "Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf") Lose 1 bis 8: - Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen (siehe Vordruck Eigenerklaerung_zur_Eignung.pdf)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: -Referenzen Der Bieter muss über Erfahrungen bei der Anwendung Geografischer Informationssysteme (GIS) verfügen; diese können auch durch Nachweis entsprechend geeigneter Nachunternehmer erfolgen. Je Bieter sind mindestens drei mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbare GIS-Referenzen anzugeben. Hierzu ist die Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) auszufüllen. Folgende GIS-Referenzen/Fälle sind in ihrer Art mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbar und somit geeignet, die Eignung des Bieters nachzuweisen: •Fall 1: Referenzen im Bereich der HLBK seit 2014: Angabe HLBK-Los-Nummern •Fall 2: Referenzen, die die Grunddatenerhebung (GDE) in hess. Natura 2000-Gebieten betreffen: Angabe FFH-Gebietsnummern •Fall 3: Referenzen, die die Grunddatenerhebung in anderen Ländern oder in Inhalt und Umfang vergleichbare Erhebungen betreffen: Kurzbeschreibung inkl. Umfang der GIS-Bearbeitung, beispielhafte

Ergebniskarte und Angabe Auftraggeber mit Ansprechpartner. Die vorgenannten Angaben sind in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern dem Angebot betreffend die Referenzen eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen ist, ist die jeweilige Position in der Anlage_C_FormblattReferenzen mit "ja" gekennzeichnet. Es ist nicht erforderlich, dass zu jedem zuvor dargestellten und vergleichbaren Fall (Fall 1 bis 3) eine GIS-Referenz anzugeben ist; es ist nur wichtig, dass zu den Fällen 1 bis 3 in der Gesamtheit mindestens drei Referenzen vorgelegt werden. Zusätzlich muss bei Los 3 mindestens einer der vorgesehenen Kartierenden über die in Anlage E geforderten besonderen Artenkenntnisse verfügen. In diesem Falle hat der Bieter in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) die / den Kartierende/n zu benennen und dem Angebot eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen. -Benennung und Vorstellung der für die Auftragsausführung (je angebotenen Los) vorgesehenen Kartierenden Der Bieter hat den oder die für die Geländeerhebung vorgesehenen Kartierende/n in der "Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025" zu benennen. Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, bei denen alle eingesetzten Kartierenden folgende Qualifikationen und Erfahrungen vorweisen können (Mindestanforderungen): •abgeschlossenes Studium der Biologie oder vergleichbarer Abschluss •gute Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation •mindestens zweijährige Kartiererfahrung bei Biotop- und/oder Lebensraumtypenerfassungen gem. FFH-Richtlinie Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung der Qualifikation der Kartierenden ausdrücklich vor. Das Vorliegen der Qualifikation/ Erfahrung ist für jede/n Kartierenden durch folgende Angaben zu belegen (bitte dazu Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025 ausfüllen): •Name der/des Kartierenden. •Angabe zum Berufsabschluss (z. B. Diplom Biologin oder Master Biodiversität). •Angabe vegetationskundlicher Arbeiten der/des Kartierenden (nur notwendig, sofern die guten Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation nicht aus der Methodikerfahrung und den naturräumlichen Kenntnissen - siehe nachfolgend - hervorgehen). •Angabe zur Kartiererfahrung der/des Kartierenden (Art und Jahre). •Angaben zur Methodikerfahrung und naturräumlichen Kenntnissen der/des Kartierenden (HLBK-Los-Nummern; Hessische Biotopkartierung (HB): Jahr oder Kartenblatt-Nummern; Grunddatenerfassungen zu FFH-Gebieten (GDE): FFH-Gebietsnummern; sonstige Biotopkartierungen: Angabe der Gebiete und der Auftraggeber mit Ansprechpartner). Die Angaben sind in Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern die Referenzen dem Angebot als Anlage beizulegen sind, ist die jeweilige Position in dem Formular mit einem "ja" gekennzeichnet (vgl. Spalte C der Anlage C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025)). Die im Angebot benannten Kartierenden mit speziellen Qualifikationen (z. B. besondere Artenkenntnisse, FFH-Gebietskenntnisse) verpflichten sich mit der Angebotsabgabe, die erforderlichen Kapazitäten freizuhalten und müssen bei Erteilung des Zuschlages die entsprechenden Geländearbeiten selbst durchführen. Ein Ersatz durch weniger qualifizierte Kartierende ist nicht möglich. Bei dringendem Bedarf muss eine Ersatzlösung durch gleich qualifizierte Kartierende mit dem Auftraggeber vereinbart werden. - Erklärung, dass für die drei größten bebotenen Lose (unter Benennung derselben) ausreichend Kapazitäten zur Verfügung stehen und diese bei einer Auftragserteilung geleistet werden können. Ausschlaggebend für die Größe ist die Objektzahl des jeweiligen Loses. (Lose 1 bis 8) Anderslautende Erklärungen führen zum Ausschluss des (gesamten) Angebotes.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Beschreibung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1916a7a012d-7c8e00f839bcb756

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten des § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerber/Bieter die nach § 5 HVTG erforderliche Verpflichtungserklärung abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Heringen

Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Durchführung der Hessischen Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK 2025). Der Auftragnehmer kartiert bereits bekannte und neu vorgefundene Objekte bestimmter Module im Gebiet Heringen (419 ha Fläche mit insgesamt 124 bekannten zu kartierenden Objekten). Zur Kartierung ist ausschließlich die vom Auftraggeber kostenfrei zur Verfügung gestellte Erfassungssoftware zu verwenden, die alle benötigten Kartierungsgrundlagen auf aktuellem Stand bereithält. Die Leistung ist im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.10.2025 zu erbringen.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene

Postleitzahl: verschiedene

Land, Gliederung (NUTS): Hersfeld-Rotenburg (DE733)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: Erklärung bezüglich

wettbewerbsbeschränkender Absprachen, Nachweis der Sozialversicherung und

Arbeitnehmerschutzvorschriften (insbesondere Jugendarbeitsschutzgesetz) (siehe Vordruck "Erklärung_Haftpflichtversicherung etc.pdf").

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: - Erklärung bezüglich

Haftpflichtversicherung (siehe Vordruck "Erklärung_Haftpflichtversicherung etc.pdf") Lose 1 bis 8: - Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen (siehe Vordruck Eigenerklärung_zur_Eignung.pdf)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: -Referenzen Der Bieter muss über

Erfahrungen bei der Anwendung Geografischer Informationssysteme (GIS) verfügen; diese

können auch durch Nachweis entsprechend geeigneter Nachunternehmer erfolgen. Je Bieter

sind mindestens drei mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbare GIS-Referenzen

anzugeben. Hierzu ist die Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt

Referenzen Bieter HLBK 2025) auszufüllen. Folgende GIS-Referenzen/Fälle sind in ihrer Art

mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbar und somit geeignet, die Eignung des

Bieters nachzuweisen: •Fall 1: Referenzen im Bereich der HLBK seit 2014: Angabe HLBK-Los-

Nummern •Fall 2: Referenzen, die die Grunddatenerhebung (GDE) in hess. Natura 2000-

Gebieten betreffen: Angabe FFH-Gebietsnummern •Fall 3: Referenzen, die die

Grunddatenerhebung in anderen Ländern oder in Inhalt und Umfang vergleichbare

Erhebungen betreffen: Kurzbeschreibung inkl. Umfang der GIS-Bearbeitung, beispielhafte

Ergebniskarte und Angabe Auftraggeber mit Ansprechpartner. Die vorgenannten Angaben

sind in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter

HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern dem Angebot betreffend

die Referenzen eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage

beizulegen ist, ist die jeweilige Position in der Anlage_C_FormblattReferenzen mit "ja"

gekennzeichnet. Es ist nicht erforderlich, dass zu jedem zuvor dargestellten und

vergleichbaren Fall (Fall 1 bis 3) eine GIS-Referenz anzugeben ist; es ist nur wichtig, dass zu

den Fällen 1 bis 3 in der Gesamtheit mindestens drei Referenzen vorgelegt werden. Zusätzlich muss bei Los 3 mindestens einer der vorgesehenen Kartierenden über die in Anlage E geforderten besonderen Artenkenntnisse verfügen. In diesem Falle hat der Bieter in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) die / den Kartierende/n zu benennen und dem Angebot eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen. -Benennung und Vorstellung der für die Auftragsausführung (je angebotenen Los) vorgesehenen Kartierenden Der Bieter hat den oder die für die Geländeerhebung vorgesehenen Kartierende/n in der "Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025" zu benennen. Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, bei denen alle eingesetzten Kartierenden folgende Qualifikationen und Erfahrungen vorweisen können (Mindestanforderungen): •abgeschlossenes Studium der Biologie oder vergleichbarer Abschluss •gute Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation •mindestens zweijährige Kartiererfahrung bei Biotop- und/oder Lebensraumtypenerfassungen gem. FFH-Richtlinie Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung der Qualifikation der Kartierenden ausdrücklich vor. Das Vorliegen der Qualifikation/ Erfahrung ist für jede/n Kartierenden durch folgende Angaben zu belegen (bitte dazu Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025 ausfüllen): •Name der/des Kartierenden. •Angabe zum Berufsabschluss (z. B. Diplom Biologin oder Master Biodiversität). •Angabe vegetationskundlicher Arbeiten der/des Kartierenden (nur notwendig, sofern die guten Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation nicht aus der Methodikerfahrung und den naturräumlichen Kenntnissen - siehe nachfolgend - hervorgehen). •Angabe zur Kartiererfahrung der/des Kartierenden (Art und Jahre). •Angaben zur Methodikerfahrung und naturräumlichen Kenntnissen der/des Kartierenden (HLBK-Los-Nummern; Hessische Biotopkartierung (HB): Jahr oder Kartenblatt-Nummern; Grunddatenerfassungen zu FFH-Gebieten (GDE): FFH-Gebietsnummern; sonstige Biotopkartierungen: Angabe der Gebiete und der Auftraggeber mit Ansprechpartner). Die Angaben sind in Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern die Referenzen dem Angebot als Anlage beizulegen sind, ist die jeweilige Position in dem Formular mit einem "ja" gekennzeichnet (vgl. Spalte C der Anlage C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025). Die im Angebot benannten Kartierenden mit speziellen Qualifikationen (z. B. besondere Artenkenntnisse, FFH-Gebietskenntnisse) verpflichten sich mit der Angebotsabgabe, die erforderlichen Kapazitäten freizuhalten und müssen bei Erteilung des Zuschlages die entsprechenden Geländearbeiten selbst durchführen. Ein Ersatz durch weniger qualifizierte Kartierende ist nicht möglich. Bei dringendem Bedarf muss eine Ersatzlösung durch gleich qualifizierte Kartierende mit dem Auftraggeber vereinbart werden. - Erklärung, dass für die drei größten bebotenen Lose (unter Benennung derselben) ausreichend Kapazitäten zur Verfügung stehen und diese bei einer Auftragserteilung geleistet werden können. Ausschlaggebend für die Größe ist die Objektzahl des jeweiligen Loses. (Lose 1 bis 8) Anderslautende Erklärungen führen zum Ausschluss des (gesamten) Angebotes.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Beschreibung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1916a7a012d-7c8e00f839bcb756

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten des § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerber/Bieter die nach § 5 HVTG erforderliche Verpflichtungserklärung abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Königstein

Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Durchführung der Hessischen Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK 2025). Der Auftragnehmer kartiert bereits bekannte und neu vorgefundene Objekte bestimmter Module im Gebiet Königstein (971 ha Fläche mit insgesamt 755 bekannten zu kartierenden Objekten). Zur Kartierung ist ausschließlich die vom Auftraggeber kostenfrei zur Verfügung gestellte Erfassungssoftware zu verwenden, die alle benötigten Kartierungsgrundlagen auf aktuellem Stand bereithält. Die Leistung ist im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.10.2025 zu erbringen.

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene

Postleitzahl: verschiedene

Land, Gliederung (NUTS): Hochtaunuskreis (DE718)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: Erklärung bezüglich wettbewerbsbeschränkender Absprachen, Nachweis der Sozialversicherung und Arbeitnehmerschutzvorschriften (insbesondere Jugendarbeitsschutzgesetz) (siehe Vordruck "Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf").

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: - Erklärung bezüglich Haftpflichtversicherung (siehe Vordruck "Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf") Lose 1 bis 8: - Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen (siehe Vordruck Eigenerklaerung_zur_Eignung.pdf)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: -Referenzen Der Bieter muss über Erfahrungen bei der Anwendung Geografischer Informationssysteme (GIS) verfügen; diese können auch durch Nachweis entsprechend geeigneter Nachunternehmer erfolgen. Je Bieter sind mindestens drei mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbare GIS-Referenzen anzugeben. Hierzu ist die Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) auszufüllen. Folgende GIS-Referenzen/Fälle sind in ihrer Art mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbar und somit geeignet, die Eignung des Bieters nachzuweisen: •Fall 1: Referenzen im Bereich der HLBK seit 2014: Angabe HLBK-Los-Nummern •Fall 2: Referenzen, die die Grunddatenerhebung (GDE) in hess. Natura 2000-Gebieten betreffen: Angabe FFH-Gebietsnummern •Fall 3: Referenzen, die die Grunddatenerhebung in anderen Ländern oder in Inhalt und Umfang vergleichbare Erhebungen betreffen: Kurzbeschreibung inkl. Umfang der GIS-Bearbeitung, beispielhafte Ergebniskarte und Angabe Auftraggeber mit Ansprechpartner. Die vorgenannten Angaben sind in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern dem Angebot betreffend die Referenzen eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen ist, ist die jeweilige Position in der Anlage_C_FormblattReferenzen mit "ja" gekennzeichnet. Es ist nicht erforderlich, dass zu jedem zuvor dargestellten und vergleichbaren Fall (Fall 1 bis 3) eine GIS-Referenz anzugeben ist; es ist nur wichtig, dass zu den Fällen 1 bis 3 in der Gesamtheit mindestens drei Referenzen vorgelegt werden. Zusätzlich muss bei Los 3 mindestens einer der vorgesehenen Kartierenden über die in Anlage E geforderten besonderen Artenkenntnisse verfügen. In diesem Falle hat der Bieter in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) die / den Kartierende/n zu benennen und dem Angebot eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen. -Benennung und Vorstellung der für die Auftragsausführung (je angebotenem Los) vorgesehenen Kartierenden Der Bieter hat den oder die für die Geländeerhebung vorgesehenen Kartierende/n in der

"Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025" zu benennen. Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, bei denen alle eingesetzten Kartierenden folgende Qualifikationen und Erfahrungen vorweisen können (Mindestanforderungen): •abgeschlossenes Studium der Biologie oder vergleichbarer Abschluss •gute Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation •mindestens zweijährige Kartiererfahrung bei Biotop- und/oder Lebensraumtypenerfassungen gem. FFH-Richtlinie Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung der Qualifikation der Kartierenden ausdrücklich vor. Das Vorliegen der Qualifikation/ Erfahrung ist für jede/n Kartierenden durch folgende Angaben zu belegen (bitte dazu Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025 ausfüllen): •Name der/des Kartierenden. •Angabe zum Berufsabschluss (z. B. Diplom Biologin oder Master Biodiversität). •Angabe vegetationskundlicher Arbeiten der/des Kartierenden (nur notwendig, sofern die guten Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation nicht aus der Methodikerfahrung und den naturräumlichen Kenntnissen - siehe nachfolgend - hervorgehen). •Angabe zur Kartiererfahrung der/des Kartierenden (Art und Jahre). •Angaben zur Methodikerfahrung und naturräumlichen Kenntnissen der/des Kartierenden (HLBK-Los-Nummern; Hessische Biotopkartierung (HB): Jahr oder Kartenblatt-Nummern; Grunddatenerfassungen zu FFH-Gebieten (GDE): FFH-Gebietsnummern; sonstige Biotopkartierungen: Angabe der Gebiete und der Auftraggeber mit Ansprechpartner). Die Angaben sind in Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabelleblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern die Referenzen dem Angebot als Anlage beizulegen sind, ist die jeweilige Position in dem Formular mit einem "ja" gekennzeichnet (vgl. Spalte C der Anlage C_FormblattReferenzen (Tabelleblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025)). Die im Angebot benannten Kartierenden mit speziellen Qualifikationen (z. B. besondere Artkenntnisse, FFH-Gebietskenntnisse) verpflichten sich mit der Angebotsabgabe, die erforderlichen Kapazitäten freizuhalten und müssen bei Erteilung des Zuschlages die entsprechenden Geländearbeiten selbst durchführen. Ein Ersatz durch weniger qualifizierte Kartierende ist nicht möglich. Bei dringendem Bedarf muss eine Ersatzlösung durch gleich qualifizierte Kartierende mit dem Auftraggeber vereinbart werden. - Erklärung, dass für die drei größten bebotenen Lose (unter Benennung derselben) ausreichend Kapazitäten zur Verfügung stehen und diese bei einer Auftragserteilung geleistet werden können. Ausschlaggebend für die Größe ist die Objektzahl des jeweiligen Loses. (Lose 1 bis 8) Anderslautende Erklärungen führen zum Ausschluss des (gesamten) Angebotes.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Beschreibung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1916a7a012d-7c8e00f839bcb756

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten des § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerber/Bieter die nach § 5 HVTG erforderliche Verpflichtungserklärung abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Lütter

Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Durchführung der Hessischen Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK 2025). Der Auftragnehmer kartiert bereits bekannte und neu vorgefundene Objekte bestimmter Module im Gebiet Lütter (5.895 ha Fläche mit insgesamt 686 bekannten zu kartierenden Objekten). Zur Kartierung ist ausschließlich die vom Auftraggeber kostenfrei zur Verfügung gestellte Erfassungssoftware zu verwenden, die alle benötigten Kartierungsgrundlagen auf aktuellem Stand bereithält. Die Leistung ist im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.10.2025 zu erbringen.

Interne Kennung: LOT-0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene

Postleitzahl: verschiedene

Land, Gliederung (NUTS): Fulda (DE732)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: Erklärung bezüglich wettbewerbsbeschränkender Absprachen, Nachweis der Sozialversicherung und Arbeitnehmerschutzvorschriften (insbesondere Jugendarbeitsschutzgesetz) (siehe Vordruck "Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf").

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: - Erklärung bezüglich Haftpflichtversicherung (siehe Vordruck "Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf") Lose 1 bis 8: - Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen (siehe Vordruck Eigenerklaerung_zur_Eignung.pdf)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: -Referenzen Der Bieter muss über Erfahrungen bei der Anwendung Geografischer Informationssysteme (GIS) verfügen; diese können auch durch Nachweis entsprechend geeigneter Nachunternehmer erfolgen. Je Bieter sind mindestens drei mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbare GIS-Referenzen anzugeben. Hierzu ist die Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) auszufüllen. Folgende GIS-Referenzen/Fälle sind in ihrer Art mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbar und somit geeignet, die Eignung des Bieters nachzuweisen: •Fall 1: Referenzen im Bereich der HLBK seit 2014: Angabe HLBK-Los-Nummern •Fall 2: Referenzen, die die Grunddatenerhebung (GDE) in hess. Natura 2000-Gebieten betreffen: Angabe FFH-Gebietsnummern •Fall 3: Referenzen, die die Grunddatenerhebung in anderen Ländern oder in Inhalt und Umfang vergleichbare Erhebungen betreffen: Kurzbeschreibung inkl. Umfang der GIS-Bearbeitung, beispielhafte Ergebniskarte und Angabe Auftraggeber mit Ansprechpartner. Die vorgenannten Angaben sind in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern dem Angebot betreffend die Referenzen eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen ist, ist die jeweilige Position in der Anlage_C_FormblattReferenzen mit "ja" gekennzeichnet. Es ist nicht erforderlich, dass zu jedem zuvor dargestellten und vergleichbaren Fall (Fall 1 bis 3) eine GIS-Referenz anzugeben ist; es ist nur wichtig, dass zu den Fällen 1 bis 3 in der Gesamtheit mindestens drei Referenzen vorgelegt werden. Zusätzlich muss bei Los 3 mindestens einer der vorgesehenen Kartierenden über die in Anlage E geforderten besonderen Artenkenntnisse verfügen. In diesem Falle hat der Bieter in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) die / den Kartierende/n zu benennen und dem Angebot eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen. -Benennung und Vorstellung der für die Auftragsausführung (je angebotenen Los) vorgesehenen Kartierenden Der Bieter hat den oder die für die Geländeerhebung vorgesehenen Kartierende/n in der "Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025" zu benennen. Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, bei denen alle eingesetzten Kartierenden folgende Qualifikationen und Erfahrungen vorweisen können (Mindestanforderungen): •abgeschlossenes Studium der Biologie oder vergleichbarer Abschluss •gute Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation •mindestens zweijährige Kartiererfahrung bei Biotop- und/oder Lebensraumtypenerfassungen gem. FFH-Richtlinie Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung der Qualifikation der Kartierenden ausdrücklich vor. Das Vorliegen der Qualifikation/ Erfahrung ist für jede/n Kartierenden durch folgende Angaben

zu belegen (bitte dazu Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025 ausfüllen): •Name der/des Kartierenden. •Angabe zum Berufsabschluss (z. B. Diplom Biologin oder Master Biodiversität). •Angabe vegetationskundlicher Arbeiten der/des Kartierenden (nur notwendig, sofern die guten Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation nicht aus der Methodikerfahrung und den naturräumlichen Kenntnissen - siehe nachfolgend - hervorgehen). •Angabe zur Kartiererfahrung der/des Kartierenden (Art und Jahre). •Angaben zur Methodikerfahrung und naturräumlichen Kenntnissen der/des Kartierenden (HLBK-Los-Nummern; Hessische Biotopkartierung (HB): Jahr oder Kartenblatt-Nummern; Grunddatenerfassungen zu FFH-Gebieten (GDE): FFH-Gebietsnummern; sonstige Biotopkartierungen: Angabe der Gebiete und der Auftraggeber mit Ansprechpartner). Die Angaben sind in Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabelleblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern die Referenzen dem Angebot als Anlage beizulegen sind, ist die jeweilige Position in dem Formular mit einem "ja" gekennzeichnet (vgl. Spalte C der Anlage C_FormblattReferenzen (Tabelleblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025)). Die im Angebot benannten Kartierenden mit speziellen Qualifikationen (z. B. besondere Artkenntnisse, FFH-Gebietskenntnisse) verpflichten sich mit der Angebotsabgabe, die erforderlichen Kapazitäten freizuhalten und müssen bei Erteilung des Zuschlages die entsprechenden Geländearbeiten selbst durchführen. Ein Ersatz durch weniger qualifizierte Kartierende ist nicht möglich. Bei dringendem Bedarf muss eine Ersatzlösung durch gleich qualifizierte Kartierende mit dem Auftraggeber vereinbart werden. - Erklärung, dass für die drei größten bebotenen Lose (unter Benennung derselben) ausreichend Kapazitäten zur Verfügung stehen und diese bei einer Auftragserteilung geleistet werden können. Ausschlaggebend für die Größe ist die Objektzahl des jeweiligen Loses. (Lose 1 bis 8) Anderslautende Erklärungen führen zum Ausschluss des (gesamten) Angebotes.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Beschreibung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1916a7a012d-7c8e00f839bcb756

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten des § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerber/Bieter die nach § 5 HVTG erforderliche Verpflichtungserklärung abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Rheintal Süd

Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Durchführung der Hessischen Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK 2025). Der Auftragnehmer kartiert bereits bekannte und neu vorgefundene Objekte bestimmter Module im Gebiet Rheintal Süd (5.890 ha Fläche mit insgesamt 413 bekannten zu kartierenden Objekten). Zur Kartierung ist ausschließlich die vom Auftraggeber kostenfrei zur Verfügung gestellte Erfassungssoftware zu verwenden, die alle benötigten Kartierungsgrundlagen auf aktuellem Stand bereithält. Die Leistung ist im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.10.2025 zu erbringen.

Interne Kennung: LOT-0005

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene

Postleitzahl: verschiedene

Land, Gliederung (NUTS): Bergstraße (DE715)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: Erklärung bezüglich

wettbewerbsbeschränkender Absprachen, Nachweis der Sozialversicherung und

Arbeitnehmerschutzvorschriften (insbesondere Jugendarbeitsschutzgesetz) (siehe Vordruck "Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf").

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: - Erklärung bezüglich

Haftpflichtversicherung (siehe Vordruck "Erklärung_Haftpflichtversicherung etc.pdf") Lose 1 bis 8: - Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen (siehe Vordruck Eigenerklärung_zur_Eignung.pdf)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: -Referenzen Der Bieter muss über Erfahrungen bei der Anwendung Geografischer Informationssysteme (GIS) verfügen; diese können auch durch Nachweis entsprechend geeigneter Nachunternehmer erfolgen. Je Bieter sind mindestens drei mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbare GIS-Referenzen anzugeben. Hierzu ist die Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) auszufüllen. Folgende GIS-Referenzen/Fälle sind in ihrer Art mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbar und somit geeignet, die Eignung des Bieters nachzuweisen: •Fall 1: Referenzen im Bereich der HLBK seit 2014: Angabe HLBK-Los-Nummern •Fall 2: Referenzen, die die Grunddatenerhebung (GDE) in hess. Natura 2000-Gebieten betreffen: Angabe FFH-Gebietsnummern •Fall 3: Referenzen, die die Grunddatenerhebung in anderen Ländern oder in Inhalt und Umfang vergleichbare Erhebungen betreffen: Kurzbeschreibung inkl. Umfang der GIS-Bearbeitung, beispielhafte Ergebniskarte und Angabe Auftraggeber mit Ansprechpartner. Die vorgenannten Angaben sind in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern dem Angebot betreffend die Referenzen eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen ist, ist die jeweilige Position in der Anlage_C_FormblattReferenzen mit "ja" gekennzeichnet. Es ist nicht erforderlich, dass zu jedem zuvor dargestellten und vergleichbaren Fall (Fall 1 bis 3) eine GIS-Referenz anzugeben ist; es ist nur wichtig, dass zu den Fällen 1 bis 3 in der Gesamtheit mindestens drei Referenzen vorgelegt werden. Zusätzlich muss bei Los 3 mindestens einer der vorgesehenen Kartierenden über die in Anlage E geforderten besonderen Artenkenntnisse verfügen. In diesem Falle hat der Bieter in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) die / den Kartierende/n zu benennen und dem Angebot eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen. -Benennung und Vorstellung der für die Auftragsausführung (je angebotenen Los) vorgesehenen Kartierenden Der Bieter hat den oder die für die Geländeerhebung vorgesehenen Kartierende/n in der "Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025" zu benennen. Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, bei denen alle eingesetzten Kartierenden folgende Qualifikationen und Erfahrungen vorweisen können (Mindestanforderungen): •abgeschlossenes Studium der Biologie oder vergleichbarer Abschluss •gute Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation •mindestens zweijährige Kartiererfahrung bei Biotop- und/oder Lebensraumtypenerfassungen gem. FFH-Richtlinie Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung der Qualifikation der Kartierenden ausdrücklich vor. Das Vorliegen der Qualifikation/ Erfahrung ist für jede/n Kartierenden durch folgende Angaben zu belegen (bitte dazu Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025 ausfüllen): •Name der/des Kartierenden. •Angabe zum Berufsabschluss (z. B. Diplom Biologin oder Master Biodiversität). •Angabe vegetationskundlicher Arbeiten der/des Kartierenden (nur notwendig, sofern die guten Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation nicht aus der Methodikerfahrung und den naturräumlichen Kenntnissen - siehe nachfolgend - hervorgehen). •Angabe zur Kartiererfahrung der/des Kartierenden (Art und Jahre). •Angaben zur Methodikerfahrung und

naturräumlichen Kenntnissen der/des Kartierenden (HLBK-Los-Nummern; Hessische Biotopkartierung (HB): Jahr oder Kartenblatt-Nummern; Grunddatenerfassungen zu FFH-Gebieten (GDE): FFH-Gebietsnummern; sonstige Biotopkartierungen: Angabe der Gebiete und der Auftraggeber mit Ansprechpartner). Die Angaben sind in Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern die Referenzen dem Angebot als Anlage beizulegen sind, ist die jeweilige Position in dem Formular mit einem "ja" gekennzeichnet (vgl. Spalte C der Anlage C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025)). Die im Angebot benannten Kartierenden mit speziellen Qualifikationen (z. B. besondere Artkenntnisse, FFH-Gebietskenntnisse) verpflichten sich mit der Angebotsabgabe, die erforderlichen Kapazitäten freizuhalten und müssen bei Erteilung des Zuschlages die entsprechenden Geländearbeiten selbst durchführen. Ein Ersatz durch weniger qualifizierte Kartierende ist nicht möglich. Bei dringendem Bedarf muss eine Ersatzlösung durch gleich qualifizierte Kartierende mit dem Auftraggeber vereinbart werden. - Erklärung, dass für die drei größten bebotenen Lose (unter Benennung derselben) ausreichend Kapazitäten zur Verfügung stehen und diese bei einer Auftragserteilung geleistet werden können. Ausschlaggebend für die Größe ist die Objektzahl des jeweiligen Loses. (Lose 1 bis 8) Anderslautende Erklärungen führen zum Ausschluss des (gesamten) Angebotes.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Beschreibung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1916a7a012d-7c8e00f839bcb756

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten des § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerber/Bieter die nach § 5 HVTG erforderliche Verpflichtungserklärung abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Simmersbach

Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Durchführung der Hessischen Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK 2025). Der Auftragnehmer kartiert bereits bekannte und neu

vorgefundene Objekte bestimmter Module im Gebiet Simmersbach (802 ha Fläche mit insgesamt 480 bekannten zu kartierenden Objekten). Zur Kartierung ist ausschließlich die vom Auftraggeber kostenfrei zur Verfügung gestellte Erfassungssoftware zu verwenden, die alle benötigten Kartierungsgrundlagen auf aktuellem Stand bereithält. Die Leistung ist im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.10.2025 zu erbringen.

Interne Kennung: LOT-0006

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene

Postleitzahl: verschiedene

Land, Gliederung (NUTS): Lahn-Dill-Kreis (DE722)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: Erklärung bezüglich

wettbewerbsbeschränkender Absprachen, Nachweis der Sozialversicherung und

Arbeitnehmerschutzvorschriften (insbesondere Jugendarbeitsschutzgesetz) (siehe Vordruck

"Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf").

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: - Erklärung bezüglich

Haftpflichtversicherung (siehe Vordruck "Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf") Lose 1

bis 8: - Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen (siehe Vordruck

Eigenerklaerung_zur_Eignung.pdf)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: -Referenzen Der Bieter muss über Erfahrungen bei der Anwendung Geografischer Informationssysteme (GIS) verfügen; diese können auch durch Nachweis entsprechend geeigneter Nachunternehmer erfolgen. Je Bieter sind mindestens drei mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbare GIS-Referenzen anzugeben. Hierzu ist die Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) auszufüllen. Folgende GIS-Referenzen/Fälle sind in ihrer Art mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbar und somit geeignet, die Eignung des Bieters nachzuweisen: •Fall 1: Referenzen im Bereich der HLBK seit 2014: Angabe HLBK-Los-Nummern •Fall 2: Referenzen, die die Grunddatenerhebung (GDE) in hess. Natura 2000-Gebieten betreffen: Angabe FFH-Gebietsnummern •Fall 3: Referenzen, die die Grunddatenerhebung in anderen Ländern oder in Inhalt und Umfang vergleichbare Erhebungen betreffen: Kurzbeschreibung inkl. Umfang der GIS-Bearbeitung, beispielhafte Ergebniskarte und Angabe Auftraggeber mit Ansprechpartner. Die vorgenannten Angaben sind in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern dem Angebot betreffend die Referenzen eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen ist, ist die jeweilige Position in der Anlage_C_FormblattReferenzen mit "ja" gekennzeichnet. Es ist nicht erforderlich, dass zu jedem zuvor dargestellten und vergleichbaren Fall (Fall 1 bis 3) eine GIS-Referenz anzugeben ist; es ist nur wichtig, dass zu den Fällen 1 bis 3 in der Gesamtheit mindestens drei Referenzen vorgelegt werden. Zusätzlich muss bei Los 3 mindestens einer der vorgesehenen Kartierenden über die in Anlage E geforderten besonderen Artenkenntnisse verfügen. In diesem Falle hat der Bieter in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) die / den Kartierende/n zu benennen und dem Angebot eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen. -Benennung und Vorstellung der für die Auftragsausführung (je angebotenem Los) vorgesehenen Kartierenden Der Bieter hat den oder die für die Geländeerhebung vorgesehenen Kartierende/n in der "Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025" zu benennen. Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, bei denen alle eingesetzten Kartierenden folgende Qualifikationen und Erfahrungen vorweisen können (Mindestanforderungen): •abgeschlossenes Studium der Biologie oder vergleichbarer Abschluss •gute Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation •mindestens zweijährige Kartiererfahrung bei Biotop- und/oder Lebensraumtypenerfassungen gem. FFH-Richtlinie Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung der Qualifikation der Kartierenden ausdrücklich vor. Das Vorliegen der Qualifikation/ Erfahrung ist für jede/n Kartierenden durch folgende Angaben zu belegen (bitte dazu Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025 ausfüllen): •Name der/des Kartierenden. •Angabe zum Berufsabschluss (z. B. Diplom Biologin oder Master Biodiversität). •Angabe vegetationskundlicher Arbeiten der/des Kartierenden (nur notwendig, sofern die guten Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation nicht aus der Methodikerfahrung und den naturräumlichen Kenntnissen - siehe nachfolgend - hervorgehen). •Angabe zur Kartiererfahrung der/des Kartierenden (Art und Jahre). •Angaben zur Methodikerfahrung und naturräumlichen Kenntnissen der/des Kartierenden (HLBK-Los-Nummern; Hessische Biotopkartierung (HB): Jahr oder Kartenblatt-Nummern; Grunddatenerfassungen zu FFH-Gebieten (GDE): FFH-Gebietsnummern; sonstige Biotopkartierungen: Angabe der Gebiete und der Auftraggeber mit Ansprechpartner). Die Angaben sind in Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern die Referenzen dem Angebot als Anlage beizulegen sind, ist die jeweilige Position in dem Formular mit einem "ja" gekennzeichnet (vgl. Spalte C der Anlage C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen

Kartierende/r HLBK 2025). Die im Angebot benannten Kartierenden mit speziellen Qualifikationen (z. B. besondere Artkenntnisse, FFH-Gebietskenntnisse) verpflichten sich mit der Angebotsabgabe, die erforderlichen Kapazitäten freizuhalten und müssen bei Erteilung des Zuschlages die entsprechenden Geländearbeiten selbst durchführen. Ein Ersatz durch weniger qualifizierte Kartierende ist nicht möglich. Bei dringendem Bedarf muss eine Ersatzlösung durch gleich qualifizierte Kartierende mit dem Auftraggeber vereinbart werden. - Erklärung, dass für die drei größten bebotenen Lose (unter Benennung derselben) ausreichend Kapazitäten zur Verfügung stehen und diese bei einer Auftragserteilung geleistet werden können. Ausschlaggebend für die Größe ist die Objektzahl des jeweiligen Loses. (Lose 1 bis 8) Anderslautende Erklärungen führen zum Ausschluss des (gesamten) Angebotes.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Beschreibung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1916a7a012d-7c8e00f839bcb756

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten des § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerber/Bieter die nach § 5 HVTG erforderliche Verpflichtungserklärung abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Niederaula

Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Durchführung der Hessischen Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK 2025). Der Auftragnehmer kartiert bereits bekannte und neu vorgefundene Objekte bestimmter Module im Gebiet Niederaula (539 ha Fläche mit insgesamt 299 bekannten zu kartierenden Objekten). Zur Kartierung ist ausschließlich die vom Auftraggeber kostenfrei zur Verfügung gestellte Erfassungssoftware zu verwenden, die alle benötigten Kartierungsgrundlagen auf aktuellem Stand bereithält. Die Leistung ist im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.10.2025 zu erbringen.

Interne Kennung: LOT-0007

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene

Postleitzahl: verschiedene

Land, Gliederung (NUTS): Hersfeld-Rotenburg (DE733)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: Erklärung bezüglich

wettbewerbsbeschränkender Absprachen, Nachweis der Sozialversicherung und

Arbeitnehmerschutzvorschriften (insbesondere Jugendarbeitsschutzgesetz) (siehe Vordruck

"Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf").

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: - Erklärung bezüglich

Haftpflichtversicherung (siehe Vordruck "Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf") Lose 1

bis 8: - Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen (siehe Vordruck

Eigenerklaerung_zur_Eignung.pdf)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: -Referenzen Der Bieter muss über

Erfahrungen bei der Anwendung Geografischer Informationssysteme (GIS) verfügen; diese

können auch durch Nachweis entsprechend geeigneter Nachunternehmer erfolgen. Je Bieter

sind mindestens drei mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbare GIS-Referenzen

anzugeben. Hierzu ist die Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt

Referenzen Bieter HLBK 2025) auszufüllen. Folgende GIS-Referenzen/Fälle sind in ihrer Art

mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbar und somit geeignet, die Eignung des

Bieters nachzuweisen: •Fall 1: Referenzen im Bereich der HLBK seit 2014: Angabe HLBK-Los-

Nummern •Fall 2: Referenzen, die die Grunddatenerhebung (GDE) in hess. Natura 2000-

Gebieten betreffen: Angabe FFH-Gebietsnummern •Fall 3: Referenzen, die die Grunddatenerhebung in anderen Ländern oder in Inhalt und Umfang vergleichbare Erhebungen betreffen: Kurzbeschreibung inkl. Umfang der GIS-Bearbeitung, beispielhafte Ergebniskarte und Angabe Auftraggeber mit Ansprechpartner. Die vorgenannten Angaben sind in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern dem Angebot betreffend die Referenzen eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen ist, ist die jeweilige Position in der Anlage_C_FormblattReferenzen mit "ja" gekennzeichnet. Es ist nicht erforderlich, dass zu jedem zuvor dargestellten und vergleichbaren Fall (Fall 1 bis 3) eine GIS-Referenz anzugeben ist; es ist nur wichtig, dass zu den Fällen 1 bis 3 in der Gesamtheit mindestens drei Referenzen vorgelegt werden. Zusätzlich muss bei Los 3 mindestens einer der vorgesehenen Kartierenden über die in Anlage E geforderten besonderen Artenkenntnisse verfügen. In diesem Falle hat der Bieter in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) die / den Kartierende/n zu benennen und dem Angebot eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen. -Benennung und Vorstellung der für die Auftragsausführung (je angebotenen Los) vorgesehenen Kartierenden Der Bieter hat den oder die für die Geländeerhebung vorgesehenen Kartierende/n in der "Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025" zu benennen. Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, bei denen alle eingesetzten Kartierenden folgende Qualifikationen und Erfahrungen vorweisen können (Mindestanforderungen): •abgeschlossenes Studium der Biologie oder vergleichbarer Abschluss •gute Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation •mindestens zweijährige Kartiererfahrung bei Biotop- und/oder Lebensraumtypenerfassungen gem. FFH-Richtlinie Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung der Qualifikation der Kartierenden ausdrücklich vor. Das Vorliegen der Qualifikation/ Erfahrung ist für jede/n Kartierenden durch folgende Angaben zu belegen (bitte dazu Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025 ausfüllen): •Name der/des Kartierenden. •Angabe zum Berufsabschluss (z. B. Diplom Biologin oder Master Biodiversität). •Angabe vegetationskundlicher Arbeiten der/des Kartierenden (nur notwendig, sofern die guten Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation nicht aus der Methodikerfahrung und den naturräumlichen Kenntnissen - siehe nachfolgend - hervorgehen). •Angabe zur Kartiererfahrung der/des Kartierenden (Art und Jahre). •Angaben zur Methodikerfahrung und naturräumlichen Kenntnissen der/des Kartierenden (HLBK-Los-Nummern; Hessische Biotopkartierung (HB): Jahr oder Kartenblatt-Nummern; Grunddatenerfassungen zu FFH-Gebieten (GDE): FFH-Gebietsnummern; sonstige Biotopkartierungen: Angabe der Gebiete und der Auftraggeber mit Ansprechpartner). Die Angaben sind in Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern die Referenzen dem Angebot als Anlage beizulegen sind, ist die jeweilige Position in dem Formular mit einem "ja" gekennzeichnet (vgl. Spalte C der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025)). Die im Angebot benannten Kartierenden mit speziellen Qualifikationen (z. B. besondere Artenkenntnisse, FFH-Gebietskenntnisse) verpflichten sich mit der Angebotsabgabe, die erforderlichen Kapazitäten freizuhalten und müssen bei Erteilung des Zuschlages die entsprechenden Geländearbeiten selbst durchführen. Ein Ersatz durch weniger qualifizierte Kartierende ist nicht möglich. Bei dringendem Bedarf muss eine Ersatzlösung durch gleich qualifizierte Kartierende mit dem Auftraggeber vereinbart werden. - Erklärung, dass für die drei größten bebotenen Lose (unter Benennung derselben) ausreichend Kapazitäten zur Verfügung stehen und diese bei einer Auftragserteilung geleistet werden können. Ausschlaggebend für die Größe ist die Objektzahl des jeweiligen Loses.

(Lose 1 bis 8) Anderslautende Erklärungen führen zum Ausschluss des (gesamten) Angebotes.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Beschreibung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1916a7a012d-7c8e00f839bcb756

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten des § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerber/Bieter die nach § 5 HVTG erforderliche Verpflichtungserklärung abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffungs-Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffungs-

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Steinau

Beschreibung: Leistungsgegenstand ist die Durchführung der Hessischen Lebensraum- und Biotopkartierung (HLBK 2025). Der Auftragnehmer kartiert bereits bekannte und neu vorgefundene Objekte bestimmter Module im Gebiet Steinau (2.795 ha Fläche mit insgesamt 346 bekannten zu kartierenden Objekten). Zur Kartierung ist ausschließlich die vom Auftraggeber kostenfrei zur Verfügung gestellte Erfassungssoftware zu verwenden, die alle benötigten Kartierungsgrundlagen auf aktuellem Stand bereithält. Die Leistung ist im Zeitraum vom 01.04.2025 bis 31.10.2025 zu erbringen.

Interne Kennung: LOT-0008

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: verschiedene

Postleitzahl: verschiedene

Land, Gliederung (NUTS): Main-Kinzig-Kreis (DE719)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: Erklärung bezüglich

wettbewerbsbeschränkender Absprachen, Nachweis der Sozialversicherung und

Arbeitnehmerschutzvorschriften (insbesondere Jugendarbeitsschutzgesetz) (siehe Vordruck "Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf").

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: - Erklärung bezüglich

Haftpflichtversicherung (siehe Vordruck "Erklaerung_Haftpflichtversicherung etc.pdf") Lose 1 bis 8: - Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen (siehe Vordruck Eigenerklaerung_zur_Eignung.pdf)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Lose 1 bis 8: -Referenzen Der Bieter muss über

Erfahrungen bei der Anwendung Geografischer Informationssysteme (GIS) verfügen; diese können auch durch Nachweis entsprechend geeigneter Nachunternehmer erfolgen. Je Bieter sind mindestens drei mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbare GIS-Referenzen anzugeben. Hierzu ist die Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) auszufüllen. Folgende GIS-Referenzen/Fälle sind in ihrer Art mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbar und somit geeignet, die Eignung des Bieters nachzuweisen: •Fall 1: Referenzen im Bereich der HLBK seit 2014: Angabe HLBK-Los-Nummern •Fall 2: Referenzen, die die Grunddatenerhebung (GDE) in hess. Natura 2000-Gebieten betreffen: Angabe FFH-Gebietsnummern •Fall 3: Referenzen, die die Grunddatenerhebung in anderen Ländern oder in Inhalt und Umfang vergleichbare Erhebungen betreffen: Kurzbeschreibung inkl. Umfang der GIS-Bearbeitung, beispielhafte Ergebniskarte und Angabe Auftraggeber mit Ansprechpartner. Die vorgenannten Angaben sind in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern dem Angebot betreffend die Referenzen eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen ist, ist die jeweilige Position in der Anlage_C_FormblattReferenzen mit "ja"

gekennzeichnet. Es ist nicht erforderlich, dass zu jedem zuvor dargestellten und vergleichbaren Fall (Fall 1 bis 3) eine GIS-Referenz anzugeben ist; es ist nur wichtig, dass zu den Fällen 1 bis 3 in der Gesamtheit mindestens drei Referenzen vorgelegt werden. Zusätzlich muss bei Los 3 mindestens einer der vorgesehenen Kartierenden über die in Anlage E geforderten besonderen Artenkenntnisse verfügen. In diesem Falle hat der Bieter in der Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025) die / den Kartierende/n zu benennen und dem Angebot eine Kurzbeschreibung inkl. beispielhafter Ergebniskarte als Anlage beizulegen. -Benennung und Vorstellung der für die Auftragsausführung (je angebotenen Los) vorgesehenen Kartierenden Der Bieter hat den oder die für die Geländeerhebung vorgesehenen Kartierende/n in der "Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 1: Formblatt Referenzen Bieter HLBK 2025" zu benennen. Es werden nur solche Bieter berücksichtigt, bei denen alle eingesetzten Kartierenden folgende Qualifikationen und Erfahrungen vorweisen können (Mindestanforderungen): •abgeschlossenes Studium der Biologie oder vergleichbarer Abschluss •gute Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation •mindestens zweijährige Kartiererfahrung bei Biotop- und/oder Lebensraumtypenerfassungen gem. FFH-Richtlinie Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung der Qualifikation der Kartierenden ausdrücklich vor. Das Vorliegen der Qualifikation/ Erfahrung ist für jede/n Kartierenden durch folgende Angaben zu belegen (bitte dazu Anlage_C_FormblattReferenzen - Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025 ausfüllen): •Name der/des Kartierenden. •Angabe zum Berufsabschluss (z. B. Diplom Biologin oder Master Biodiversität). •Angabe vegetationskundlicher Arbeiten der/des Kartierenden (nur notwendig, sofern die guten Kenntnisse der hessischen Flora und Vegetation nicht aus der Methodikerfahrung und den naturräumlichen Kenntnissen - siehe nachfolgend - hervorgehen). •Angabe zur Kartiererfahrung der/des Kartierenden (Art und Jahre). •Angaben zur Methodikerfahrung und naturräumlichen Kenntnissen der/des Kartierenden (HLBK-Los-Nummern; Hessische Biotopkartierung (HB): Jahr oder Kartenblatt-Nummern; Grunddatenerfassungen zu FFH-Gebieten (GDE): FFH-Gebietsnummern; sonstige Biotopkartierungen: Angabe der Gebiete und der Auftraggeber mit Ansprechpartner). Die Angaben sind in Anlage_C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025) in der dort angegebenen Reihenfolge zu tätigen. Sofern die Referenzen dem Angebot als Anlage beizulegen sind, ist die jeweilige Position in dem Formular mit einem "ja" gekennzeichnet (vgl. Spalte C der Anlage C_FormblattReferenzen (Tabellenblatt 2: Formblatt Referenzen Kartierende/r HLBK 2025)). Die im Angebot benannten Kartierenden mit speziellen Qualifikationen (z. B. besondere Artenkenntnisse, FFH-Gebietskenntnisse) verpflichten sich mit der Angebotsabgabe, die erforderlichen Kapazitäten freizuhalten und müssen bei Erteilung des Zuschlages die entsprechenden Geländearbeiten selbst durchführen. Ein Ersatz durch weniger qualifizierte Kartierende ist nicht möglich. Bei dringendem Bedarf muss eine Ersatzlösung durch gleich qualifizierte Kartierende mit dem Auftraggeber vereinbart werden. - Erklärung, dass für die drei größten bebotenen Lose (unter Benennung derselben) ausreichend Kapazitäten zur Verfügung stehen und diese bei einer Auftragserteilung geleistet werden können. Ausschlaggebend für die Größe ist die Objektzahl des jeweiligen Loses. (Lose 1 bis 8) Anderslautende Erklärungen führen zum Ausschluss des (gesamten) Angebotes.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Beschreibung: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Beschreibung: Pauschalpreis je zusätzlichem Objekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabe.hessen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-1916a7a012d-7c8e00f839bcb756>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.hessen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten des § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/10/2024 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bewerber/Bieter die nach § 5 HVTG erforderliche Verpflichtungserklärung abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügepflichten gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center -Zentrale Beschaffung-

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Competence Center - Zentrale Beschaffung-

Registrierungsnummer: DE 212 133 546

Postanschrift: Rheingaustraße 186

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65203

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

E-Mail: beschaffung@hcc.hessen.de

Telefon: +49 611 7038 4012

Fax: +49 611 32 76 38 412

Internetadresse: <https://vergabe.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE 812 056 745

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151 126603

Fax: +49 611 327 648534

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

6201be03-3c7e-4728-ba8b-291b6e589736-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Begrenzung der Gesamtauftragssumme wurde angepasst.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cd769afe-bfdb-40b9-820d-9a889ec86145 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/10/2024 08:53:35 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 607710-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 197/2024

Datum der Veröffentlichung: 09/10/2024